



In seiner Frühzeit brachte der Heimatverein Hagen a.T.W. eine Bronzeplatte mit seinem Namen an der Grafentafel an und dokumentierte diese so als Grenzpunkt zwischen Hagen und Lienen. Foto: Rainer Rottmann

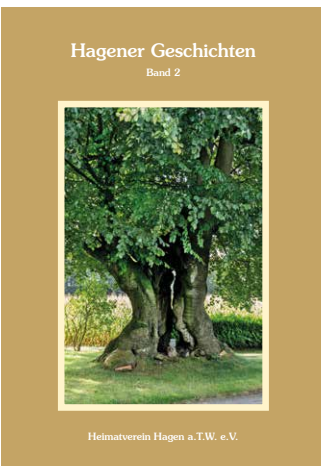


November 2024

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins Hagen a.T.W.

Noch ist unser großes Jubiläumsjahr 2015 aus Anlass des 50-jährigen Bestehens in guter Erinnerung, da steht bereits der nächste runde Geburtstag vor der Tür: Am 15. Mai 2025 wird der Heimatverein Hagen a.T.W. bereits 60 Jahre alt. Das ist für einen Verein vielleicht kein Grund, ein großes Jubiläumsfest zu feiern, aber kurz innehalten sollten wir schon und uns an die Leistungen des Vereins für seine Mitglieder und die Gemeinde Hagen erinnern. Davon berichtet einerseits die Festschrift aus dem Jahr 2015, von der noch Restexemplare

erhältlich sind, und seit 2007 zweimal jährlich dieses HVH-Info.



Zu den besonderen Leistungen des Heimatvereines gehört die Veröffentlichung vieler Ergebnisse von Hagener Heimatforschung. Alleine 13 Publikationen – auch anderer Herausgeber – wurden seit 2006 kostenlos an die Mitglieder abgegeben. Nun gibt der Heimatverein ein weiteres Buch heraus. Unter dem Titel „Hagener Geschichten Band 2“ vereint es 35 Aufsätze zu Hagener Themen, die in der Vergangenheit in

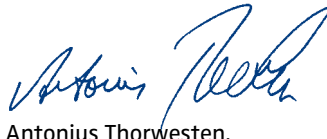
den „Hagener Nachrichten“, im Heimatjahrbuch oder anderen Schriften erschienen sind. So sollen diese Texte vor dem Vergessen bewahrt werden. Auch dieses 271-seitige Buch wird mit diesem HVH-Info wieder den Mitgliedern des Heimatvereins Hagen a.T.W. kostenlos als sogenannte Jahresgabe zugestellt.

Erstmals betreibt der Heimatverein Hagen a.T.W. 2024 einen Stand auf dem Nussknackermarkt und bietet noch erhältliche Bücher und Broschüren an, vor allem aber das neue Buch und den neuen Fotokalender. Um interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger in diesem Zusammenhang auf die bisher erschienenen Bücher und Hefte hinzuweisen, enthält dieses HVH-Info auf den Seiten 3 bis 6 eine Literaturliste der wichtigsten Hagener Veröffentlichungen, allerdings ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Dazu gibt es auch Tipps, wie

man bereits vergriffene Publikationen noch erwerben kann.

Man sieht: Der Heimatverein ist auch in seinem 60. Lebensjahr immer noch jung und frisch und unternehmungslustig. Und damit das auch so bleibt, laden wir ein, neue Ideen einzubringen und auch selbst tatkräftig mitzuarbeiten. Die vielen Aktiven des Heimatvereins, die zum Teil bereits seit vielen, vielen Jahren mitmachen, zeigen, wie viel Freude dieses Engagement macht.

Es grüßt Euch



Antonius Thorwesten,
Vorsitzender des Heimatvereins Hagen a.T.W.

Grünkohlessen und Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, die Grünkohlkönigin Petra I. und der Heimatverein laden Sie herzlich zur Jahreshauptversammlung und zum Grünkohlessen ein.

Termin: Donnerstag, der 13. Februar 2025 um 18.30 Uhr in der Gaststätte Zum Wiesental. Wir werden mit der Jahreshauptversammlung beginnen und danach es uns beim Grünkohl

gutgehen lassen. Eine Anmeldung zum Grünkohlessen ist erforderlich bei **H. Hülsmann, Tel.: 05401-99526 bis zum 07.02.2025.**

Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der JHV vom 24. März 2024
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
8. Anfragen der Mitglieder

Das Protokoll der JHV 2024 kann beim Schriftführer Karl Große Kracht, Waldstr. 19 in Hagen eingesehen werden.



Hagener Literaturverzeichnis

Heimatforschung und die Veröffentlichung ihrer Ergebnisse leisten einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung eines Heimatbewusstseins, indem sie Menschen helfen, die Vergangenheit und Gegenwart der Orte und Landschaften, in welchen sie leben, besser zu verstehen und wertzuschätzen.

Das nachfolgende Literaturverzeichnis soll einen Überblick über Publikationen geben, die ganz oder zumindest teilweise einen Bezug zu unserer Gemeinde und ihren ortsgeschichtlichen Themen aufweisen:

25 Jahre KuL 1998 – 2023 Kultur und Leben in Hagen a.T.W. (2023)

75 Jahre Thuiner Franziskanerinnen in Hagen am Teutoburger Wald. (1981)

75 Jahre Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Gellenbeck 1915–1990. (1990)

Von Hoffnung getragen ... 1915/2015 – 100 Jahre Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Gellenbeck. (2015)

1894–1994 – 100 Jahre Volksbank Georgsmarienhütte-Hagen eG. (1994)

Arbeitsgemeinschaft Natur und Umwelt Hagen a.T.W.: **Natur vor unserer Tür. Ein Streifzug durch Landschaft und Natur in Hagen am Teutoburger Wald.** (2001)

Bannier, Hans-Joachim und Braun-Lüllemann, Annette: **Alte Süßkirschensorten – Genetische Vielfalt in den Kirschanbaugebieten Hagen a.T.W. und Witzenhausen.** (2010)

Beermann, Werner und Görbing, Dieter: **Hagen am Teutoburger Wald – Bilder die erzählen.** (1981)

Beermann, Werner und Görbing, Dieter: **Hagen am Teutoburger Wald – Bilder die erzählen, Band II.** (1986)

Beermann, Werner und Görbing, Dieter: **Hagen a.T.W. – Im Laufe der Zeit. Eine Gemeinde verändert ihr Gesicht. Bilder von gestern und vorgestern.** (2007)

Bernhard Gewers. Bildhauer und Zeichner. Mit Texten von Johannes Brand und Carina Plath. (2020)

Brand, Johannes und Tecklenburg, Helmut: **Der Gellenbecker Hochaltar.** (2000)

Brand, Johannes; Rottmann, Rainer und Wulf-tange, Gregor: **200 Jahre öffentliche Schule in der Niedermark 1809 bis 2009.** (2009)

Brand, Johannes; Rottmann, Rainer und Witte, Helga: **Geschichte der Schulen in der Hagener Obermark.** (2011)

Brand, Johannes: **Der Bahnhof Natrup-Hagen und die Entwicklung eines Gewerbegebietes.** (2017)

Brand, Johannes: **Pater Lambert Rethmann (1824–1908). Ein Heuerlingssohn aus dem Osnabrücker Land wird Auswandererseele-nger in Frankreich.** (2018, ²2021)

Brand, Johannes; Rottmann Rainer: **500 Jahre Kirchturm St. Martinus. Geschichte und künstlerische Ausstattung der ehemaligen Martinuskirche.** (2023)

Festschrift 50 Jahre Heimatverein Hagen am Teutoburger Wald 1965–2015. Heimat erleben, bewahren, gestalten. Hagen a.T.W. (2015)

Festschrift zum Baujubiläum und zur Grundsteinlegung der Kath. Volksschule Hagen 1911–1961. (1961)

Festschrift zum 75jährigen Bestehen des Hauptgebäudes der Grundschule St. Martin. (1986)

Festschrift zum 25jährigen Bestehen der Realschule Hagen a.T.W. (1994).

Fischer, Günther: **Hagen am Teutoburger Wald. Ort und Umgebung in drei Dimensionen.** (2020)

Gemeinde Hagen a.T.W. (Hrsg.): **Städtebauliche Erneuerung in Niedersachsen – Hagen a.T.W. Ortskernsanierung – Abschlußbericht.** (1997)

Gerdsen, Hermann: **Alte Tiemann. Eine Töpferrei des 16. und 17. Jahrhunderts in Hagen am Teutoburger Wald ...** mit einem Beitrag von Rainer Rottmann über Töpfereien des 16. und 17. Jahrhunderts ... (1991)

Große Kracht, Karl: **Die Geschichte des Sankt Anna-Stifts in Hagen am Teutoburger Wald.** (2016)

Große Kracht, Karl: **Kreuzwege der St. Martinus-Gemeinde in Hagen am Teutoburger Wald.** (2017)

Große Kracht, Karl: **50 Jahre Hagen am Teutoburger Wald 1972–2022.** (2022)

Große Kracht, Karl: **Die Pfarrkirche Sankt Martinus in Hagen am Teutoburger Wald.** (2023)

Heimat-Jahrbuch Osnabrücker Land: erscheint jährlich und enthält in der Regel auch Beiträge über Hagen a.T.W.

Heimatverein Hagen a.T.W. (Hrsg.): **500 Jahre Hagener Töpferhandwerk.** (2020)

Heimatverein Hagen a.T.W. (Hrsg.): **Hagener Geschichten.** (2011)

Heimatverein Hagen a.T.W. (Hrsg.): **Hagener Geschichten Band 2.** (2024)

Herkenhoff, Hermann (Bearb.): **Hagen a.T.W. – Chronik und Heimatbuch.** (1976)

Herkenhoff, Hermann: **Sinnige Gedanken in Hagener plattdeutschen Wortspielen.** (1983)

Herkenhoff, Hermann: **Vom Flachsstengel zur Leinenwolle.** (Hagener Heimatgeschichte). (1979)

Herkenhoff, Martha: **Martha's Geschichten – Geschichten und Gedichte in Hagener Platt und Hochdeutsch.** (2010)

Herkenhoff, Robert: **Der Verseschmied vom Silberberg.** Natrup-Hagen. (2000)

Heuermann, Paul: **Hagen, in: Unsere Heimat, Heimatbuch für den Landkreis Osnabrück.** S. 294–299. (1951)

KAB St. Martinus Hagen a.T.W. (Hrsg.): **Hof- und Wegkreuze in Hagen.** (2007)

Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt (Hrsg.): **Gustav Görsmann – Hirte, Freund, Zeuge.** (1992)

Köhne, Manfred: **Hagen a.T.W. während der NS-Zeit – 1933–1945.** (1995)

Lohmeier, Gerhard: **Frohe Botschaft für alle ... Die Weihnatskrippe der Katholischen Kirchengemeinde St. Martinus Hagen a.T.W.** (2009).

Mazzega, Elisabeth: **Mijn Hatte küht Plattdütsk – Hagener Geschichten und Gedichte.** (2005)

Poppe-Marquard, Hermann: **Stadt und Kreis Osnabrück – Romantik einer Landschaft. 93 Federzeichnungen, Hans Hasekamp zum Gedenken.** (1977)

Poppe-Marquard, Hermann: **Stadt und Kreis Osnabrück – Romantik einer Landschaft (2). Federzeichnungen und Fotos von Hans Hasekamp.** (1980)

- Püning, Anton: **Ick häw ju no eeniges to vetelen** (1998)
- Rogge, Aileen: **Hagen am Teutoburger Wald – Der Bildband.** (2014)
- Rogge, Aileen und Frauenheim, Reinhard: **Hagen am Teutoburger Wald – Der Bildband 2.** (2019)
- Rottmann, Rainer: **Der alte Pfarrhof in Hagen.** (2019)
- Rottmann, Rainer: **Die Beckeroder Eisenhütte. Geschichte eines der ersten Industriebetriebe im Osnabrücker Land 1836–1903.** (2006)
- Rottmann, Rainer: **Geschichte der Hagener Mühlen, zweite, ergänzte Auflage.** (2012)
- Rottmann, Rainer: **Hagen am Teutoburger Wald – Ortschronik.** (1997)
- Rottmann, Rainer: **Obstanbau und Obstanhandel in Hagen am Teutoburger Wald.** (2014)
- Rottmann, Rainer: **Tod am Stalbrink. Ein Beitrag zur Justizgeschichte des Osnabrücker Landes.** (2021)
- Rottmann, Rainer: **Silbererzbergbau im Stertenbrinker Holz und am Silberberg in Hagen a.T.W.** (2021)
- Sandkämper, Walter: **Swattbraut un Götte ut'n Ossenbrügger Land.** (1999)
- Sandkämper, Walter: **Sprücheklopper.** (2004)
- Schiotka, Günter: **Vereinsleben in unserer Gemeinde Hagen a.T.W.** (1986)
- Schönhoff, Doris (Hrsg.): **Menschen, Bilder und Geschichten. Alltägliches aus Hagen, Hasbergen und Georgsmarienhütte.** (2003)
- Schönhoff, Doris (Hrsg.): **Wir leben in Hagen.** (2001)
- Segschneider, Ernst Helmut: **Das alte Töpferhandwerk im Osnabrücker Land mit einem Wörterbuch der Hagener Töpfersprache.** Bramsche 1983.
- Segschneider, Ernst Helmut: **Die Töpferei. Westfälisches Freilichtmuseum Detmold.** (1985)
- Segschneider, Ernst Helmut: **Der Pottbäcker am Hüggel. Festschrift zum 100-jährigen Bestehen der Töpferei Niehenke in Hagen a.T.W. und Hasbergen.** (1995)
- Segschneider, Ernst Helmut: **Drei Töpferwerkstätten der Region Osnabrück und ihr Fortleben nach dem Zweiten Weltkrieg: Tradition, Traditionalismus und neue Wege** In: Auf tönernen Füßen – Töpferhandwerk in Westfalen-Lippe im Industriezeitalter. (2002)
- Segschneider, Ernst Helmut: **Das Osnabrücker Geschirr des 19. und frühen 20. Jahrhunderts – Spitzenerzeugnisse und ihre Identitätsmerkmale.** In: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde 2007 und Osnabrücker Mitteilungen 2010.
- Spratte, Johann: **Dat Kiärkenjoahr.** (1980)
- Spratte, Johann: **Kindheit in Holzschuhen – Geschichten vom Lande.** (1977)
- Spratte, Johann: **Nach all den Jahren – Prosa und Gedichte aus sieben Jahrzehnten.** Hrsg. Wido Spratte. (2001)
- Spratte, Johann: **Platt im Osnabrücker Lande – Kleines Wörterbuch aus Hagen a.T.W.** (1982)
- Spratte, Johann: **Zeit hat keine Bleibe – Erinnerungen an ein altes Dorf.** (1978)
- St. Martinus Hagen a.T.W.** (Festschrift aus Anlass der Einweihung der neuen Pfarrkirche) (1973)
- Suerbaum, August: **Sitte und Brauch unserer Heimat.** Hagen a.T.W. (1950, ³1997).

Wegmann, Hermann: **Die Samtgemeinde Hagen, Bezirk Osnabrück in topographischer und historischer Beziehung.** (1917, Nachdruck 2000).

Wiegand, Christian: **Landschaft erzählt Geschichte – Auf Spurensuche in Hagen am Teutoburger Wald.** (1998)

Wrede, Günther: **Geschichtliches Ortsverzeichnis des ehemaligen Fürstbistums Osnabrück.** (1977)

Das vorstehende Literaturverzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es gibt insbesondere noch eine Vielzahl von (Jubiläums-) Festschriften, die von den Hagener Kirchengemeinden, den Schulen und den Ver-

einen herausgegeben worden sind. Sie alle zu erwähnen, würde den Rahmen dieses Literaturverzeichnisses sprengen. Die Festschriften werden in der Gemeindeverwaltung Hagen a.T.W. archiviert.

Mehrere der oben aufgeführten Publikationen sind bereits vergriffen. Die noch zur Verfügung stehenden Publikationen können im Rathaus beim Bestellservice der Gemeinde Hagen a.T.W. unter www.hagen-atw.de erworben werden.

Ferner werden gelegentlich Hagener Publikationen von Antiquariaten und im Rahmen der Ende Oktober j. J. im Kreishaus stattfindenden Regionalen Bücherbörse angeboten. Auch eine Suche im Internet ist oft erfolgreich.

Veranstaltungskalender des HVH im 1. Halbjahr 2025

**Montag, 13. Januar 2025, 19:30 Uhr,
Kirschvilla**

Filmvortrag in der Kirschvilla, gezeigt wird ein Film von 1996: „Hagen a.T.W.: ein Luftkurort im Osnabrücker Land“.

**Montag, 10. Februar 2025, 19:30 Uhr,
Kirschvilla**

„Hagener Bäche“ – ein Filmvortrag von Wolfgang Frenkel. Wir nehmen Sie mit auf eine Reise durch unsere schöne Landschaft – betrachtet aus einer völlig neuen Perspektive.

**Donnerstag, 13. Februar 2025, 18:30 Uhr,
Gaststätte Wiesental**

Mitgliederversammlung und anschließendes Grünkohlessen. Anmeldungen bis zum 6. Februar 2025 bei H. Hülsmann, Tel.: 05401-99526, erbeten.

**Samstag, 12. April 2025, 14 Uhr,
Treffpunkt Info-Point Gibbenhoff**

Wir starten die Wandersaison in der Region Borgberg

**Samstag, 26. April 2025, 9:00 Uhr,
Treffpunkt Aussichtsplattform Lotter Weg**

Exkursion um das Biotop „Regenrückhaltebecken am Lotter Weg“. Informationen gibt es zu den vorkommenden Vogelarten und der Beweidung durch Wasserbüffel und Schottische Hochlandrinder. Bitte Fernglas mitbringen, wetterangemessene Bekleidung empfohlen.

Donnerstag, 1. Mai 2025

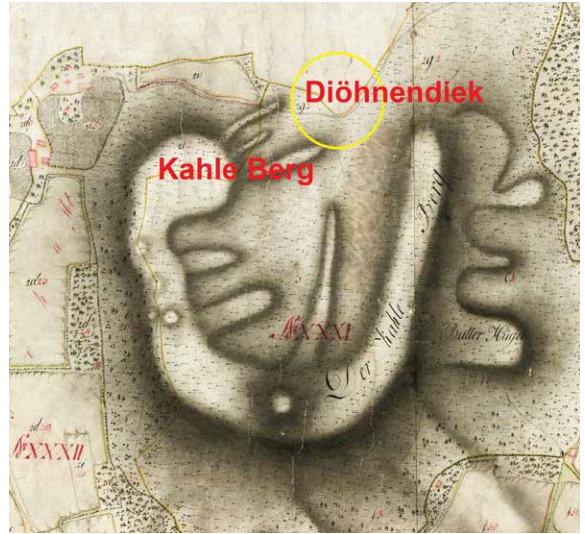
Selbstorganisierter Maigang zur Almwiese. Dort ab 11 Uhr Masingen und musikalische Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Sonntag, 11. Mai 2025, 14 Uhr,
Grundschule St. Martin**

Muttertag ist Familienwandertag! Jung und Alt begeben sich auf eine ausgeschilderte Wanderung rund um den Hüggel – Kirschlehrpfad. Die Strecke ist bollerwagentauglich. Zum Abschluss wird an der Grundschule eine Stärkung angeboten.

„Diöhnendiek“ – ein Flurname erzählt Geschichte

Wenn man die Sudenfelder Straße in Richtung Süden fährt, kommt man nach wenigen Hundert Metern zu dem auf der linken Straßenseite befindlichen „Wanderparkplatz Diöhnendiek“. An der diesem Wanderparkplatz gegenüberliegenden Straßenseite liegt – versteckt hinter



Bearbeiteter Ausschnitt aus der Karte von J. W. du Plat aus dem Jahr 1787. Deutlich erkennbar ist, dass der Bergkomplex völlig unbewaldet ist.

Samstag, 21.06.2025, 14 Uhr, Treffpunkt Info-Point Gibbenhoff

Wanderung zur Orchideenwiese. Um Selbstversorgung wird gebeten.

Samstag, 28.06.2025, ab 18:30 Uhr, Alter Pfarrgarten / Altes Pfarrhaus

„Dîner en blanc“, ein weißer Abend im alten Pfarrgarten; Anmeldungen und weitere Auskünfte bei Thomas Plogmann, Tel.: 0151 1173 2852

Freitag, 15. August 2025, 19 Uhr

Sommerfest mit Musik und Grillen im alten Pfarrgarten

Samstag, 23. August 2025, 10 Uhr, Treffpunkt Info-Point Gibbenhoff

Geführte E-Bike-Rundtour „Rubbenbruchsee – Gut Leye – Lotte“. Streckenlänge ca. 55 km. Eine Einkehrmöglichkeit wird angesteuert, et- was Selbstversorgung ist empfehlenswert.

Samstag, 27. September 2025

Von der Heide zum Vogelschutzgebiet – Tagesfahrt ins Europareservat „Rieselfelder Müns- ter“

Nähere Informationen im nächsten Info-HVH

Betriebsbesichtigung der Firma SVT Schmidt Verpackungstechnik – Vorankündigung

Der seit Jahren in Hagen ansässige Hersteller von Spezialmaschinen für flexible Kunststoff- und Papierverpackungen bietet den Besuchern Einblicke in die Produktion. Der genaue Termin im Frühjahr steht noch nicht fest. Weitere Infos erscheinen im Newsletter und auf der Homepage.



Bäumen und Büschen – ein Teich, der seit Jahrhunderten auf Plattdeutsch als „Diöhnendiek“ bezeichnet wird.

In einem Grenzprotokoll aus dem Jahr 1871 wird dieser Teich auf Hochdeutsch „Dühnenteich“ genannt. Doch – gab es hier früher tatsächlich (Sand-)Dünen? Stichhaltige Indizien hierfür ergeben sich aus dem alten Flurnamen und auch aus der 1787 erstellten DuPlat’schen Vermessungskarte. Dort liegt direkt östlich des

Dünenteiches „der Kahle Berg“ (heute: Kahle Berg, Mittelberg und Butterberg).

Durch ständige Rodungen und Viehweide seit dem Mittelalter entstanden auf diesen Bergteilen kahle Stellen, d. h. vegetationsfreie Sand- und Geröllflächen, die den Angriffen des Windes schutzlos ausgesetzt waren. Der verwehte Sand lagerte sich dann an niedrigeren Stellen ab und bildete gelegentlich sogar richtige Dünen.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Holger Syfuß

Daniel Rieken

Katharina und Sebastian Winter

Dieter und Sabine Gausmann

Werner und Angelika Gausmann

Adrian und Nina Gausmann

Der Vorstand des Heimatvereins Hagen a. T. W. e. V.

Antonius Thorwesten – Vorsitzender

Martin Sandkämper – stellvertretender Vorsitzender

Willi Rottmann – Kassenwart und Homepage

Markus Hestermeyer – stellvertretender Kassenwart

Karl Große Kracht – Schriftführer

Thomas Plogmann – Pressewart und Sprecher der Fotogruppe

Holger Borgmann – Natur- und Landschaftswart

Heimatverein Hagen a. T. W. e. V.

Antonius Thorwesten, Marktweg 7, 49170 Hagen a.T.W.

www.heimatverein-hagen-atw.de

Konto: Sparkasse Osnabrück: IBAN DE87 2655 0105 1643 1054 87

Redaktion: J. Brand, K. Große Kracht, R. Rottmann, M. Sandkämper, A. Thorwesten